

## Allgemeine Hinweise

Für die Zeit vom 25. bis 28. Mai melden Sie sich bitte mit beigefügtem Abschnitt an. Dies ist zu unserer Orientierung und zur Planung der Unterkunft und Verpflegung unabdingbar.

Wir haben ein Gruppenhaus gemietet mit Unterkunftsmöglichkeiten einfacher Art in Mehrbettzimmern. Markieren Sie deshalb Ihre Wahl: Einfache Unterkunft mit Hüttencharakter in Mehrbettzimmern im Haus<sup>1</sup> oder in eigener Regie außerhalb<sup>2</sup>.


Ausführliche Informationen zu den Örtlichkeiten und Hinweise zu Unterkunftsmöglichkeiten in der Nähe erhalten Sie nach der endgültigen Anmeldung.

Markieren Sie bei der Anmeldung auch, wenn Kost und Logis im Haus erwünscht sind.<sup>3</sup> Die Kosten dafür sind nach Ankunft in bar fällig.

Ihre Anmeldung ist gültig nach Eingang der Teilnahmegebühr.

Belegung der Unterkünfte im Haus erfolgt in Reihenfolge der Anmeldungen und nach Maßgabe freier Plätze.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln kann man den Veranstaltungsort bequem erreichen (über Neustadt/Schwarzwald).

 Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:  
Wilfried Dölker in Neuenbürg mit Tel. +49 (0)7082-65 51



## Allen Mitwirkenden und Unterstützern danken wir herzlich, als da sind:

- Wolfsforscher und Wildbiologe *Peter Sürth*, Nordschwarzwald
- Bergnomade und Jäger aus dem Altai-Gebirge *Borchüü* (dt. Braunes Kind), Mongolei
- Geschichtschreiberin *Delgermaa*, Mongolei
- Völkerkundlerin, Schamanen- und Mongoleiforscherin *Dr. Amélie Schenk*
- Psychologin und Völkerkundler *Holger Kalweit*
- Obertonsänger und Stimmforscher *Wolfgang Saus*
- Sängerin, auch von Naturstimmen, und Jodlerin *Sylvia Kirchherr*, Nordschwarzwald
- *Wutachtäler Alphornbläser*, Südschwarzwald
- Pferdekopfgeigenspieler und Kehlkopfsänger *Sengedordsch*, Mongolei
- Wildnisschule Schwarzwald mit Förster *Oliver Heine* und Wildnis-Pädagogin *Stefanie Blankenburg*
- Filzkünstlerin *Agathe Meier*, die mit Nomaden in der Mongolei gefilzt hat
- Spinnerin *Anja Pforte*, Südschwarzwald
- und viele Freunde des Altai und der Mongolei

Es kochen für uns *Verena Schoch* aus dem schweizerischen Appenzell und *Elke Knöllner-Lutz*, Inhaberin des Café K im bayrischen Mindelheim.

### Impressum des Vereins

Verein Freunde des Altai e.V.  
Hirzbacher Weg 26, D 12249 Berlin  
[www.freunde-des-altai.org](http://www.freunde-des-altai.org) [freunde-des-altai@online.de](mailto:freunde-des-altai@online.de)

IBAN DE05 6907 0024 0053 4040 00  
BIC DEUTDE33HAN

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und stellt Spendenbescheinigungen aus.

Fotos: *Amélie Schenk*  
Gestaltung: *Thomas Schirmaier*, [www.type-in-form.de](http://www.type-in-form.de)



## DIE MONGOLEI IM SCHWARZWALD

**25. bis 28. Mai 2017**

beim Naturschutzgebiet Wutachschlucht  
in Lenzkirch

*Für alle Menschen,  
die das einfache und natürliche Leben lieben  
und mehr erfahren möchten über die Mongolei,  
die weite Heimat der Reiternomaden, und  
die in unseren Breiten erleben möchten, wie Natur,  
Musik und Mensch zusammenspielen.*





## Der Verein „Freunde des Altai e.V.“ feiert sein 15-jähriges Bestehen und lädt herzlich in ein kleines Dorf im Schwarzwald ein!

Vom 25. Mai (Himmelfahrt) bis 28. Mai (Sonntag) werden wir mittels eines bunten Straußes von Darbietungen, Workshops, Filmvorführungen, Musikeinlagen, Naturerlebnissen, Himmelsbetrachtung, Feuermachen, kleinen Exkursionen und geselligem Beisammensein eine Brücke zwischen dem Schwarzwald und der Mongolei lebendig werden lassen.

Anlaß unserer Zusammenkunft ist das 15-jährige Bestehen unseres Vereins „Freunde des Altai e.V.“, der sich dem Leben im großen Miteinander von Himmel und Erde, sprich Natur und Mensch auf allen Ebenen verpflichtet fühlt und den Kulturaustausch fördert.

Während der Veranstaltung haben Sie die Gelegenheit, traditionelle Filz- und Handwerkserzeugnisse unserer Nomadenprojekte in der Mongolei, sowie Bücher und CDs zu erwerben.

### Programm für alle Sinne

- > **Das Wissen der Urvölker und die Großsteinkultur im Schwarzwald** (Exkursion)
- > **Musik aus dem Schwarzwald** (Naturgeräusche, Jodeln, Alphörner)
- > **Kehlkopf- und Obertongesang** (aus der Mongolei und Deutschland)
- > **Wildtiere und ihr Lebensraum** (Wolfsforscher und Wolfskenner berichten)
- > **Nomadleben in der Mongolei** (Bergnomade und Jäger aus dem Altai-Gebirge erzählt vom Leben am höchsten Berg der Mongolei)
- > **Überleben in der Wildnis** (Feuermachen, Ebbares in der Natur, Spuren und Stimmen des Waldes)
- > **Alles Gute kommt vom Schaf: Wolle, Spinnen und Filzen** (Workshop)
- > **Kürzere und längere Dokumentarfilme aus der Mongolei**
- > **Küche der Wildnis und Kochen nach Nomadenart mit heißen Steinen**
- > **Geschichten von Schamanen, Bären und anderen Nomaden**
- > **Filze aus der Mongolei** (Verkaufsausstellung)

Die einzelnen Programmpunkte und ihre zeitliche Abfolge werden spätestens Anfang Mai bekannt gegeben. Änderungen bis zuletzt vorbehalten.



### Der gemeinnützige Verein „Freunde des Altai e.V.“

Die Mongolei gerät seit kurzem mehr ins Blickfeld, ist neues Sehnsuchtsland. Das hat seine guten, aber auch zweifelhaften Seiten, bringt oft mehr Verklärung denn Aufklärung. Umso wichtiger ist unsere Arbeit für eine solide Brücke zwischen der fernen nomadisch-ländlichen Westmongolei und unserem Europa.

Wir informieren hier wie da und hoffen auf ein wachsendes gegenseitiges Verständnis. Westmongolen waren bei uns zu Besuch, lernten, bildeten sich fort und gaben Kostproben ihrer Kultur hierzulande zum Besten. Europäische Handwerker machten sich auf Zeit dort nützlich. Viele unser Vereinsmitglieder waren bereits in der Mongolei und haben sich inspirieren lassen. Sie sind begeistert von der tief verwurzelten Achtung vor der Schöpfung und der Lebenskunst, welche die menschlichen Bedürfnisse mit dem Wohl der großen Natur in Gleichklang zu bringen weiß.

Das ist die alte nomadische Mongolei, die aber bedroht ist: erst der abrupte Wechsel von der Planwirtschaft zur freien Marktwirtschaft, dann die Hoffnung auf Geldsegen durch großangelegte Ausbeutung von Bodenschätzen und nun die rückläufige Wirtschaft und der drohende Staatsbankrott. Der Niedergang der alten Lebensweise und der Verlust der traditionellen Strukturen und Werte zeichnen sich ab.

#### Unsere Aktivitäten unter anderem:

*Wir helfen Nomadenfamilien in Not.*

*Wir unterstützen die traditionelle mongolische Medizin.*

*Wir fördern Kinder auf dem Land, das Singen, die Musik.*

*Wir unterstützen das Nomadenhandwerk und Frauengruppen, die filzen.*

*Wir stützen und ermutigen begabte Menschen aus dem Volk, die das kulturelle Erbe leben.*

*Wir engagieren uns für den Schutz der kulturellen Vielfalt im Lebensraum Mongolischer Altai.*

*Erlös dieser Veranstaltung zu Gunsten der Projekte in der Westmongolei für den Verein „Freunde des Altai e.V.“  
Man kann bei uns Mitglied werden. Und wir freuen uns über Spenden und Patenschaften, die steuerlich absetzbar sind.*



## Anmeldung DIE MONGOLEI IM SCHWARZWALD

1. Die Teilnahmegebühr ist zahlbar unter dem Stichwort „Mongolei im Schwarzwald“ auf: IBAN DE05 6907 0024 0053 4040 00 BIC DEUTDEDB690
2. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen und Sachen, und ich verzichte auf die Geltendmachung diesbezüglicher Ansprüche.
3. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Entrichtung der Teilnahmegebühr.

### Ich erkläre mich mit den obigen Bedingungen einverstanden und melde mich verbindlich an:

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Vereinsmitglied für 150 €   | <input type="checkbox"/> Ich möchte im Haus übernachten (Mehrbettzimmer) für 36 € für 3 Nächte pro Person <sup>1</sup> |
| <input type="checkbox"/> Nicht Vereinsmitglied für 185 €   | <input type="checkbox"/> Ich möchte im Haus übernachten (Doppelzimmer) für 50 € für 3 Nächte pro Person                |
| <input type="checkbox"/> Ich werde Sponsor und zahle mehr als 185 € und erhalte über den Mehrbetrag eine Spendenbescheinigung, die steuerlich absetzbar ist      | <input type="checkbox"/> Ich werde selbst eine Unterkunft suchen <sup>2</sup>  |
| <input type="checkbox"/> Ich esse auf keinen Fall Fleisch  | <i>Datum:</i> _____  |
| <input type="checkbox"/> Ich möchte mit einfacher Vollpension für 3 Tage inkl. Kaffee, Tee, Wasser für 70 € versorgt werden (andere Getränke extra) <sup>3</sup> | <i>Unterschrift (bei mehreren Personen bitte jeder einzelne unterschreiben):</i><br>_____                              |



# Anmeldung DIE MONGOLEI IM SCHWARZWALD

Bitte  
frankieren

Name / Vorname

Straße / Nummer

Land / PLZ / Ort

Telefonnummer / Handy / Fax

E-Mail

Familie Dölker  
Hebelstraße 8

D 75305 Neuenbürg